



Pressemappe

1. wanaba im Profil

- Die Hintergründe und Ziele
- Der Blick hinter die Kulissen
- Die statistischen Eckdaten

2. wanaba in Aktion

- Die Kreativitätstheorie

3. wanaba in Person

Kontakt:

wanaba ist ein Projekt der DSP Media, Nicola Neuse
Lindenstr. 181, 40233 Düsseldorf
Email: kontakt@wanaba.de

Pressekontakt:

Jana Henning, Email: presse@wanaba.de

Pressemeldungen, Logos, Screenshots und eine digitale Pressemappe finden Sie im wanaba Pressebereich unter <http://www.wanaba.de/community/presse.php>

1. wanaba im Profil

→ Die Hintergründe und Ziele

Eine frische Brise weht durch die Internet-Bastelwelt. Am 1. November 2008 hieß es: „Anker lichten, Leinen los und volle Kraft voraus!“ für wanaba - Deutschlands neueste Bastel- und Kreativcommunity. Gezeugt als interaktives Netzwerk und Ideenschmiede von Bastlern für Bastler mit Bastlern will wanaba Fans kreativer und gestalterischer Hobbies über alle Nischen und (Alters-)Grenzen hinaus stärker vernetzen und damit neue Impulse in der Handmadeszene setzen.

Gemeinsam Spaß am Selbstgemachten

An Bord von wanaba findet jedes kreative Thema ein Zuhause. Für Anfänger, Hobby- oder Profi-Bastler: Das wanaba-Netzwerk bietet jedem eine breite Vielfalt an Ideen, Tipps & Tricks, Informationen & Ratschlägen, News & Trends - egal ob Stricken, Nähen, Scrapbooking, Filzen, Weben, Inchies, Schmuck herstellen, Glasperlen blasen, Töpfern, Media Art und vieles mehr.

Schau zu, mach mit, entdecke den Bastler in dir

Wer Teil der wanaba Community sein will, kann sich kostenlos auf www.wanaba.de registrieren und dann sofort in See stechen: Persönliches Profil erstellen, eigene Projekte anlegen, Bilder hochladen, Freundschaften mit anderen Mitgliedern schließen, Mitglied einer Gruppe werden und eigene Gruppen ins Leben rufen oder einfach Inspiration in den Projekten anderer Mitglieder finden.

Up to date: Der wanaba-Blog

Im wanaba Blog (<http://blog.wanaba.de>) spinnen die Kapitäne der Community Seemannsgarn zur eigenen Bastellust und -liebe, informieren über Neuigkeiten aus der Do-it-yourself-Welt, geben Tipps zu Messen, Ausstellungen, Events und stellen andere Blogs, Shops, Internetprojekte und Aktionen vor.

→ Der Blick hinter die Kulissen

vernetzen



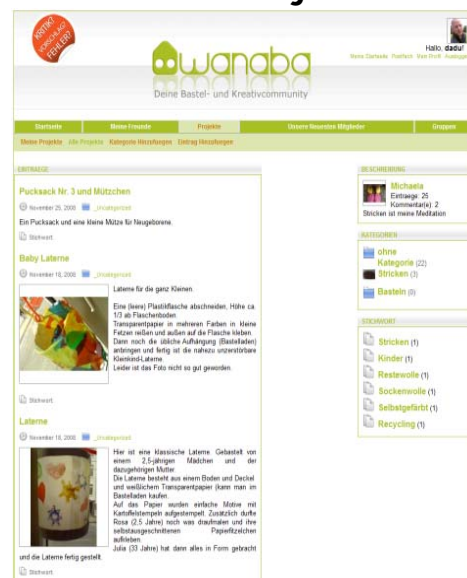
informieren

Kreative Impulse setzen

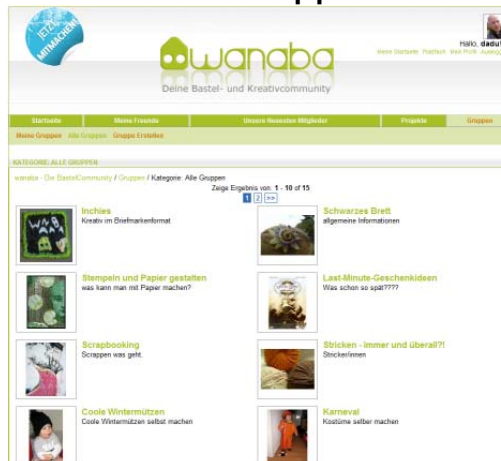
wanaba Startseite



wanaba Projekte



wanaba Gruppen



wanaba Anleitung



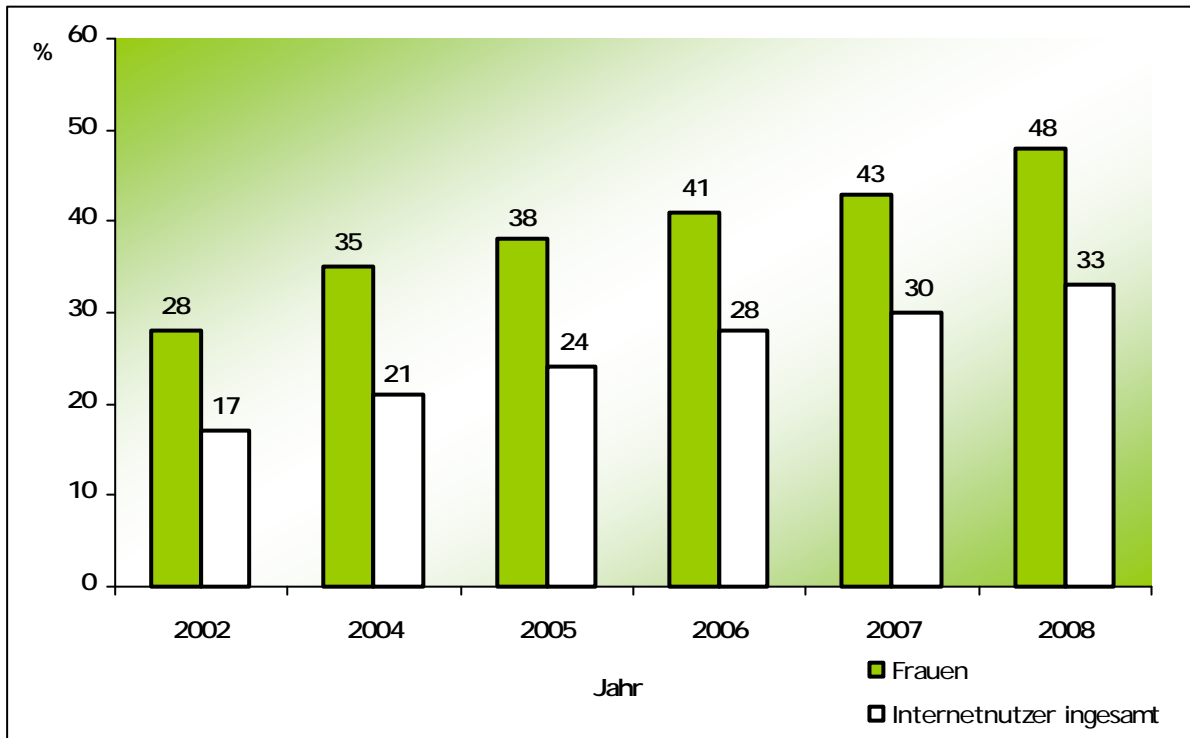
→ Die statistischen Eckdaten

Das Institut für Demoskopie Allensbach dokumentiert mit der jährlichen Allensbacher Computer- und Technik-Analyse (ACTA) die Ausbreitung, Nutzung und Auswirkungen neuer Technologien in privaten Haushalten. Eine der Kernaussagen der Studie für 2008 lautet:

Die Nutzung des Internets stieg im Vergleich zu 2007 bemerkenswert bei Frauen für Frauenthemen an. Gleichzeitig spielen Communities eine zentralere Rolle. 47 Prozent der 14- bis 19-Jährigen, 40 Prozent der 20- bis 29-Jährigen und 16 Prozent der 30- bis 39-Jährigen sind Mitglied in einem virtuellen Netzwerk. Das „Anlegen von Profilen in Communities“ verzeichnet dabei gemeinsam mit „Eigene Fotos ins Netz stellen“ das stärkste Wachstum von +7 Prozent. Gleichzeitig stellt der Branchenverband Initiative Handarbeit fest, dass die Handarbeit vor allem bei jungen und modischen Frauen zwischen 14 und 30 Jahren wieder im Trend ist. Dafür sprechen auch die hohen Besucherzahlen der Kreativ-, Hobby- und Freizeitmessen.

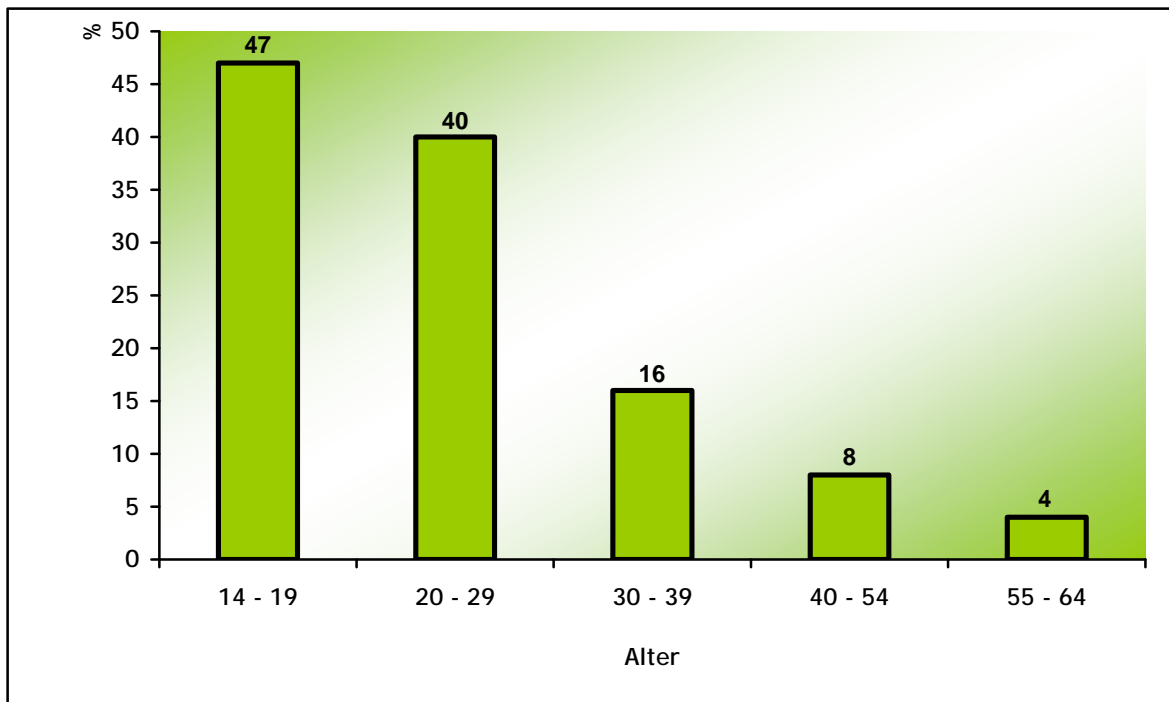
Hier knüpft Deutschlands neueste Bastel- und Kreativcommunity wanaba als eine Art SchülerVZ oder XING für Bastler und Kreative mit dem Anspruch an, gemeinsam mit ihren Mitgliedern eine Route durch das unübersichtliche Gewässer der Bastel- und Handarbeitswelt zu skizzieren und Verbindungen und Netzwerke zu schaffen.

Frauen entdecken das Internet als Informationsquelle für Frauenthemen



Quelle: Allensbacher Computer- und Technik-Analysen, ACTA 2002-2008;
Basis: Bundesrepublik Deutschland, Bevölkerung 14 - 64 Jahre, Internetnutzer

Communities: Große Bedeutung in der jungen Generation



Quelle: Allensbacher Computer- und Technik-Analyse, ACTA 2008
Basis: Bundesrepublik Deutschland, Bevölkerung 14 - 64 Jahre, Internetnutzer

2. wanaba in Aktion

→ Die Kreativitätstheorie



Am 1. Februar 2009 startete wanaba die Kreativitätstheorie. Eine monatlich wechselnde Aktion, bei der es sich im wanaba Blog das ganze Jahr 2009 hindurch um spezielle Bastel- und Handarbeitsthemen aus der Kreativszene dreht. Dazu lässt wanaba je nach Schwerpunkt Blogger und Macher vom Fach zu Wort kommen, veröffentlicht Tutorials, Interviews und Hintergrundberichte; stellt Magazine, Bücher, Shops und Internetprojekte vor. Verlosungen und Mitmachaktionen runden die wanaba Kreativitätstheorie ab.

Den Anfang der Aktion machten die Inchies. Der Bastel- und Kreativtrend 2009, in Deutschland aber noch eher unbekannt. Inchies sind 1 x 1 Inch (2,54 x 2,54 cm) große Quadrate aus Stoff, Wolle, Papier oder Filz. Darauf kann mit viel Liebe fürs Detail alles verarbeitet werden was man aus der Handarbeit- und Bastelwelt kennt: Gestricktes, Genähtes, Geklebtes oder Muscheln, Perlen, Knöpfe, Pins u. v. m.

Im März 2009 widmet sich wanaba einen Monat lang dem Scrapbooking. Eine Handarbeit, bei der viele künstlerische Techniken und Stilrichtungen zusammenfließen. Fotos und Bilder werden mit Schnipseln aller Art (englisch = scrap) verziert und sollen so eine kleine Geschichte erzählen.

Auf dem Programm stehen außerdem Stempeln, Origami & die Kunst des Papierfaltens, Filzen & Spinnen, Seife sieden, Schmuck herstellen u. v. m.

3. wanaba in Person

Seit September/Oktober 2008 stecken wir jede freie Minute in unser „Wanababy“!

Die Initialzündung gab Michaela Utsch (38), der Wolle und Stricknadeln schon in die Wiege gelegt wurden. Seit langem wünscht sie sich eine stärkere Vernetzung aller Bastler und Kreativen im Internet. Sie ist die Fachfrau der Kreativabteilung und schreibt im wanaba Blog (<http://blog.wanaba.de>).

Michaelas Bruder Rainer Utsch (36), Computerspezialist und Programmierer, erhörte ihren Ruf und steht hinter der kompletten technischen Entwicklung der Community. Er bringt wanaba zum Laufen oder ganz einfach „He’s the brain!“

Unterstützt werden beide von Jana Henning (32). Als Online-Redakteurin textet und schreibt sie zusammen mit Michaela im wanaba Blog (<http://blog.wanaba.de>) und übernimmt die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Deike Reineck (34) ist Grafikerin und verantwortlich für das Layout und Logo von wanaba. Nicola Neuse (31) ist selbstständiger Medientechniker und Projektentwickler und unterstützt die Audio- und Video-Produktionen zu wanaba.